

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 43 (1970)

Heft: 4

Rubrik: SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DR. RER. POL. HANS TEUSCHER NACHFOLGER VON
 PROF. DR. JOSEPH LEUGGER

Als Nachfolger von Professor Dr. Joseph Leugger, der nach über 30jähriger Tätigkeit im Bundesdienst in den Ruhestand getreten ist, wurde Dr. rer. pol. Hans Teuscher zum neuen Chef des Touristischen Dienstes beim Eidgenössischen Amt für Verkehr gewählt. 1930 geboren, wuchs Hans Teuscher in der Lenk im Simmental auf, bevor er seinen Studien an der Universität Bern oblag. Anschliessend war er beim Forschungsinstitut für Fremdenverkehr in Bern tätig, um seine Mission als Junior Experte des Fremdenverkehrs in Chile vorzubereiten. Aus diesem Auftrag des Dienstes für Technische Zusammenarbeit des Eidg. Politischen Departementes erwuchs dann auch Hans Teuschers Dissertation, die den Titel: "Analyse und Möglichkeiten des internationalen Tourismus in Südamerika" trägt.

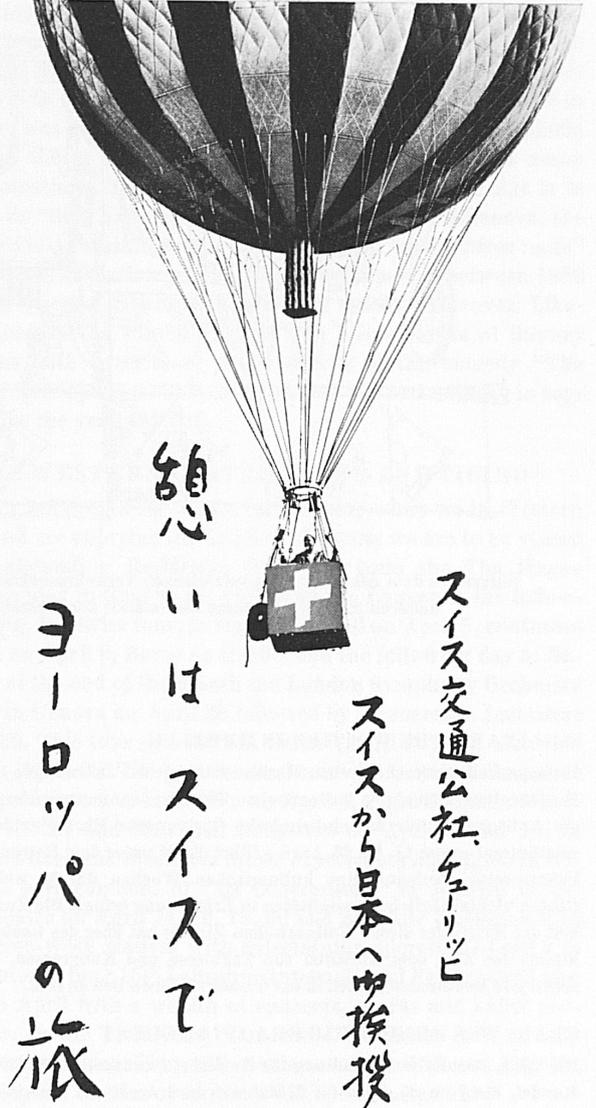
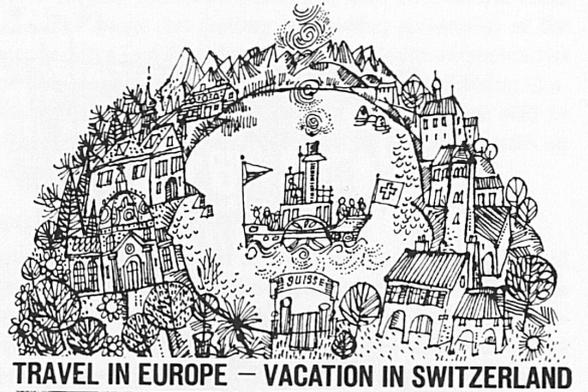
"BERGLUFT MACHT SCHLANK" - IN DER SCHWEIZ UND IN DEUTSCHLAND
 PRAMIERT

Zu den mit der Anerkennungsurkunde des Eidgenössischen Departementes des Innern ausgezeichneten besten Plakaten des Jahres 1969 zählt auch die jüngste Affiche der Schweizerischen Verkehrszentrale. In photographisch-spielerischer Gestaltung illustriert sie den Slogan "Bergluft macht schlank". Sie wurde vom Hausphotographen der SVZ, Philipp Giegel, entworfen. Soeben erfahren wir, dass dieses Plakat auch in Deutschland im Wettbewerb um "die goldene Reisekutsche" mit dem ersten Preis bedacht worden ist.

"VOTRE LIGNE...L'AIR DES ALPES" SUCCES EN ALLEMAGNE

L'Office Suisse du Tourisme à Francfort nous apprend que l'affiche photographique de Philippe Giegel - "Votre ligne... l'air des Alpes" - vient de remporter un nouveau succès. Cette création de l'ONST, présentée au concours du "carosse d'or" de la maison Erwin Jaeger, éditeurs à Darmstadt du mensuel "Der Fremdenverkehr" bien connu des milieux professionnels, s'y est en effet assurée le premier prix. Le Département fédéral de l'intérieur a déjà décerné son diplôme d'honneur à cette affiche, la qualifiant ainsi comme l'une des meilleures de l'année 1969.

Aus der Werbefähigkeit der Schweizerischen Verkehrszentrale während der Weltausstellung von Osaka. Die Abbildung zeigt ein für ein Programmheft bestimmtes Inserat mit dem Slogan "Reise durch Europa - raste in der Schweiz" in japanischer und englischer Sprache, begleitet von den Worten: Die Schweiz grüsst Japan.

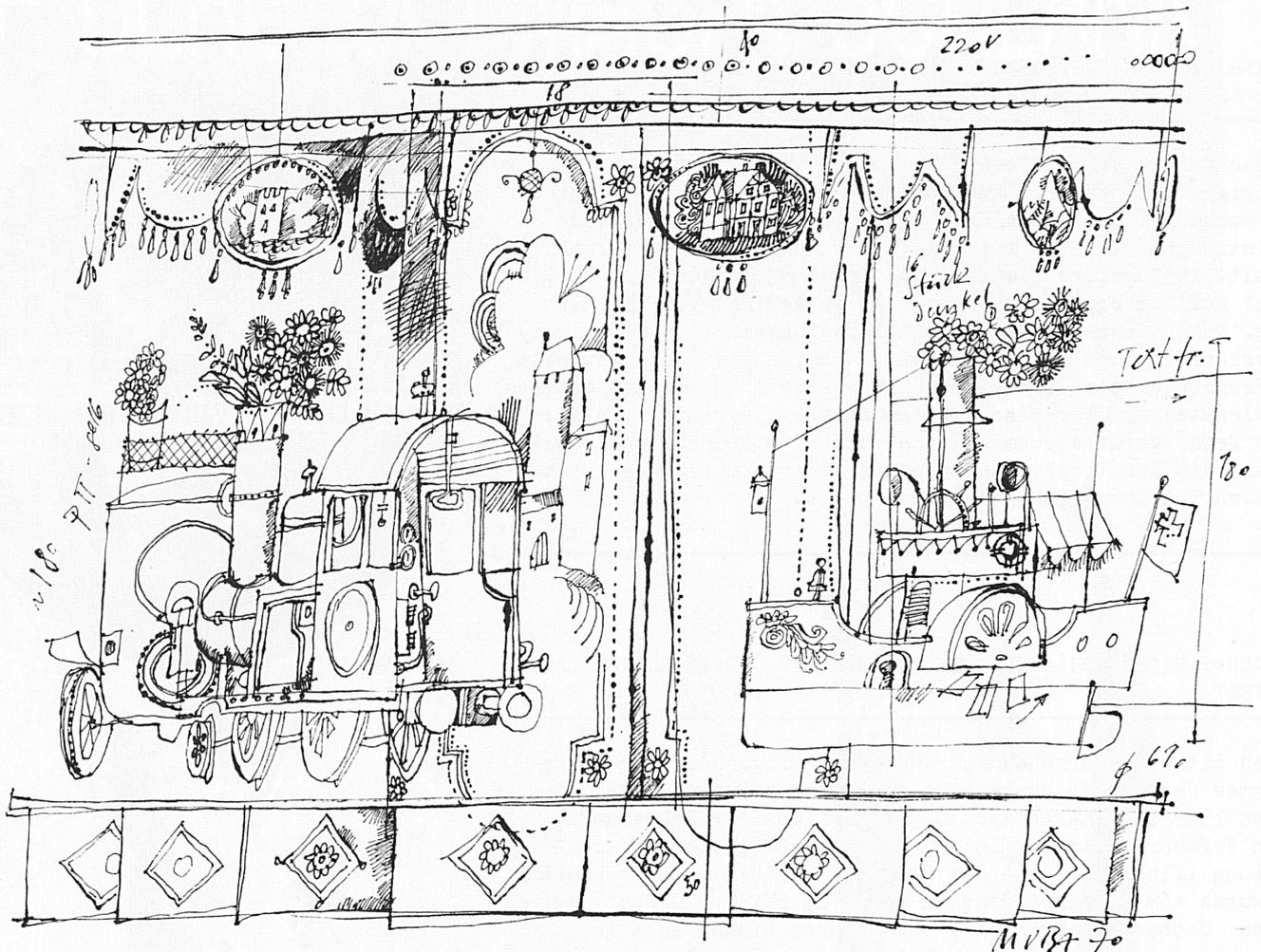


スイス交通公社 エーリックヒ
 スイスから日本への中核
 ヨーロッパの旅

Your Travel Agent knows all about the
 Swiss Holiday Resorts

Swiss National Tourist Office

8023 Zurich, Talacker 42
 New York, NY 10020, Swiss Center, 608 Fifth Avenue
 San Francisco, CA 94105, 661 Market Street



Skizze aus dem Atelier der Schweizerischen Verkehrszentrale zu ihrem heiteren Ausstellungsstand im Gelände der Mustermesse 1970

Avant-projet du stand de l'ONST, conçu dans les ateliers de l'office Ce carrousel évoquera la propagande touristique à la foire de Bâle

Zeichnung/Dessin: Hans Küchler

KULINARISCHE WOCHEN IN HERISAU

Im appenzell-ausserrhodischen Herisau hat sich vor Jahren eine Gruppe von Restaurateuren zu einem kulinarischen Zirkel zusammengeschlossen, dem es ein Anliegen ist, für das einheimische Gastgewerbe Ehre einzulegen. Zum zehntenmal – vom 11. bis 26. April – führt dieser unter dem Patronat des Verkehrsvereins Herisau seine kulinarischen Wochen durch, wobei er den Gästen nichtalltägliche Spezialitäten in Erinnerung bringt. Die Zusammenarbeit der Mitglieder dieses Kulinarischen Zirkels hat über das Gastronomische hinaus das Ziel, dem Abhalten von Tagungen und Kongressen, eidgenössischen und kantonalen Festen in der Gemeinde förderlich zu sein.

BERN: WAS BRINGT DIE BEA 1970 NEUES?

Die BEA, Bernische Ausstellung für Gewerbe, Landwirtschaft, Industrie und Handel, die vom 25. April bis 5. Mai auf dem Areal des Ausstellungs- und Sportzentrums Allmend stattfindet, bietet ihren Besuchern einmal mehr eine Reihe neuer Attraktionen. Erstmals wird für die jugendlichen Ausstellungsbesucher ein Pop-Center geschaffen, in dem getanzt werden kann und Pop-Konzerte, Autogrammstunden und so weiter durchgeführt werden. Ein besonderer Anziehungspunkt dürfte ferner die Oldtimer-Schau mit Rennwagen der Jahrgänge 1919 bis in die Nachkriegsjahre sein. Der landwirtschaftliche Teil der BEA soll neben der traditionellen Tierschau ein «grünes Zentrum» umfassen, wo die einheimischen Produkte präsentiert sind. Einen Blick in die geheimnisvolle Tiefe der Meere wird man schliesslich in dem neuen Tropical-Fish-Center werfen können.

ZÜRICH: WAS VERHEISST DIE MODE IM NÄCHSTEN HERBST UND WINTER?

Darüber geben instruktive Auskunft die 56. Schweizer Modewochen, die vom 13. bis 24. April in Zürich durchgeführt werden. Über 80 Schweizer Firmen, die alle Mitglieder des für die Modewochen verantwortlich zeichnenden Exportverbandes der Schweizerischen Bekleidungsindustrie sind, empfangen während dieser Tage Hunderte von in- und ausländischen Einkäufern zu den Vorführungen der Herbst- und Winterkollektionen 1970/71. An mehreren Tagen werden um die Mittagszeit im Informationszentrum (Hotel Elite an der Bahnhofstrasse) Informations-Modeschauen veranstaltet.

KAMPF DER PARKPLATZNOT

Mit der rapiden Zunahme der Motorfahrzeuge wächst auch die Parkplatznot namentlich in den Städten. Immer mehr Parkhäuser wachsen aus dem Boden oder höhlen ihn aus. So ist in Genf die Erstellung eines Untergroundparkhauses beim Hauptbahnhof Cornavin geplant. Das 25-Millionen-Projekt sieht Raum für 800 Wagen vor. Ferner soll auch unter der Plaine de Plainpalais ein Parkhaus entstehen, in dem 2000 bis 2500 Fahrzeuge unterkommen sollen. Hier beläuft sich der Finanzbedarf auf 30 Millionen Franken.

Im Rahmen grossangelegter Verkehrssanierungen in und um Baden geht auch in dieser aargauischen Bäderstadt ein neues Parkhaus, die erste Anlage dieser Art im Kanton Aargau, der Vollendung entgegen. Der 1,6-Millionen-Bau, der acht Stockwerke aufweist, bietet Raum für 400 Fahrzeuge.